



Fortschreibung

Schulentwicklungsplan der Stadt Einbeck bis 2024/25

Stand: August 2019



Inhaltsverzeichnis

1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes	3
2. Vorhandene Schulstruktur	3
3. Schulstandorte der Grundschulen	5-37
4. Schulentwicklungsplanung	
a) Demographische Entwicklung	ab 38
b) Schulwahlverhalten	43
c) Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule	43
d) Schulsozialarbeit	43
e) Einführung der Inklusion	44
5. Zusammenfassung	44

Anlagenverzeichnis

6. Schülerzahlen sowie voraussichtliche Schülerzahlen (Geburtenstatistik tabellarisch und graphisch)	45 – 59
7. Zusammenstellung der Aufwendungen der Grundschulen	60

1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes

Auf Beschluss des Rates der Stadt Einbeck vom 08. Mai 2013 wurde die Verwaltung beauftragt, den Entwurf eines Schulentwicklungsplanes vorzulegen. Hierbei war u.a. zu berücksichtigen, dass der Erhalt der Grundschulen in den Ortschaften gesichert bleiben soll, solange die Einzügigkeit gewährleistet ist.

Der Schulentwicklungsplan aus dem Jahr 2013 umfasste den Zeitraum von 6 Jahren (d.h. bis zum Schuljahr 2018/2019), da die Schülerzahlen für diesen Zeitraum anhand von Geburtenzahlen prognostiziert werden konnten.

Zwischenzeitlich haben sich einige Veränderungen ergeben:

- Die Grundschule Dassensen/Holtensen wurde zum Schuljahr 2014/15 geschlossen. Die Ortschaften Dassensen, Holtensen, Hullersen und Rotenkirchen wurden mit Beginn des Schuljahres 2014/15 dem Schuleinzugsbereich der Geschwister-Scholl-Schule zugeordnet.
- Alle Grundschulen der Stadt Einbeck werden als offene Ganztagschulen geführt.
- Die Außenstelle Greene der Grundschule Kreiensen wird weitergeführt mit der Vorgabe: Einschulungen aus dem bisherigen Einzugsgebiet der GS Greene finden weiterhin in Greene als Außenstelle der GS Kreiensen statt, soweit sich für den Jahrgang insgesamt eine Dreizügigkeit ergibt.

Der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes liegen die Geburtenstatistik aus November 2018 sowie die Schulstatistik aus August 2018 zugrunde. Weitere Daten wurden bei den Schulen direkt erfragt.

2. Vorhandene Schulstruktur

Der Schulentwicklungsplan bezieht sich auf die Einbecker Grundschulen, da die Stadt Einbeck lediglich Schulträger von Grundschulen ist.

Die derzeitige Grundschullandschaft der Stadt Einbeck stellt sich wie folgt dar:

In der Kernstadt befinden sich 3 Grundschulen. Die weiteren Grundschulen verteilen sich auf die Ortschaften Drüber, Greene (als Außenstelle), Kreiensen, Vogelbeck und Wenzen. Von 1005 Grundschülern/innen im Schuljahr 2018/19 besuchen 578 Schüler/innen die 3 Kernstadtgrundschulen und 427 Schüler/innen die 4 Grundschulen in den Ortschaften.

Für schulpflichtige, aber noch nicht schulfähige Kinder gibt es an der Pestalozzi-Schule, an der Geschwister-Scholl-Schule und an der Grundschule Drüber die Möglichkeit, den Schulkindergarten zu besuchen. Der Schulkindergarten der Grundschule Drüber ruht mangels Nachfrage seit dem Schuljahr 2011/2012.

Die Betreuung in allen Einbecker Grundschulen ist verlässlich, d. h. für alle Schulkinder ist täglich ein mindestens fünf Zeitstunden umfassendes Schulangebot sichergestellt. Jahrgangsübergreifender Unterricht (sog. Eingangsstufen) wird zur Zeit nicht angeboten.

Alle Grundschulen der Stadt Einbeck werden als offene Ganztagschulen geführt, d. h., das Nachmittagsprogramm ist nicht verpflichtend. Die Schülerinnen und Schüler können sich für die Dauer eines Schulhalbjahres oder für ein Schuljahr zu den einzelnen Ganztagsangeboten anmelden. Jede Ganztagschule richtet eine Mittagspause (mit Mittagessen) ein. Neben diesen Ganztagschulen stellt der Hort, in der Kernstadt als kommunale Einrichtung, eine Ergänzung in der Nachmittagsbetreuung dar. Mit den längeren Öffnungszeiten, auch in den Ferien, ist er sogar weitgehender als die nachschulische Betreuung (Ganztagschulen).

Die Schulbezirke für jede Grundschule in der Stadt Einbeck sind in einer Satzung, die gemäß § 63 Abs. 2 Niedersächsisches Schulgesetz vom Rat beschlossen wurde, festgelegt.

3. Schulstandorte der Grundschulen

Pestalozzi-Schule



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Pestalozzi-Schule umfasst das Kernstadtgebiet nördlich der alten Bundesstraße 3 (Altendorfer Tor, Altendorfer Straße, Hullerser Straße, Hullerser Tor, Hannoversche Straße) ausschließlich der direkten Anwohner der alten Bundesstraße 3 und der Anwohner der Schrammstraße, Jahnstraße, Raiffeisenstraße, Fichtestraße, An der Twetge, Kohnser Weg sowie ausschließlich des Schulbezirks der Grundschule am Teichenweg. Weiterhin gehören zum Schulbezirk der Pestalozzi-Schule die Ortschaften Kohnsen, Vardeilsen, Avendshausen und Rengershausen.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.17</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.28</i>
Kernstadt	39	42	42	50	35	47
Kohnsen	2	3	-	1	-	1
Vardeilsen	3	1	4	3	4	2
Avendshausen	-	2	-	1	1	1
Rengershausen	-	-	-	2	-	-
Pestalozzi-Schule	44	48	46	57	40	51

Die Pestalozzi-Schule wird bis 2024 durchgängig 2-zügig, teilweise auch 3-zügig sein. Sie hat aktuell 207 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 10 Klassen und 1 Schulkindergarten verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 11 Klassenräume, 6 Fachräume (Mathe-Lernwerkstatt, Werkraum, Forscherlabor, Medienraum, Textilraum, Schulküche), 4 Betreuungs-/Förderräume, 1 Gruppenraum, 1 Lehrerzimmer, 1 Sekretariat, 1 Schulleiterinnenzimmer, 1 Mensa, 1 Bücherei, 1 Aula, 1 Sporthalle.

Es ist davon auszugehen, dass die Pestalozzi-Schule langfristig ausreichend Klassenräume haben wird. Mittelfristig wird kein Raumüberhang bestehen, auch im Hinblick auf die inklusive Beschulung und einen dadurch möglichen zusätzlichen Raumbedarf.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen und Bauunterhaltung in 2019 = 19.500 € f. Geländer Turnhallengebäude, 2020 = 35.000 € Anpassung Ela-Anlage, 35.000 € Erneuerung Elektro Unterverteilungen):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	349.800 €	46.500 €	303.300 €
2020	413.500 €	46.300 €	367.200 €
2021	355.400 €	46.300 €	309.100 €
2022	358.200 €	46.300 €	311.900 €

Die Aufwendungen enthalten auch die Kosten für den Betrieb der Sporthalle.

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind für noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, u.a. Außen- und Eingangsbeleuchtung, Geländer im Treppenhaus Hauptgebäude, Erneuerung der Haupteingangstür Hauptgebäude, Einfriedung Schulgelände Nordseite, Sanierung Aula, Erneuerung Fußbodenbelag Flure, Einbau von Sauberlaufzonen, Sanierung WC-Anlage Hauptgebäude, Akustikdecken in Klassenräumen, Erneuerung Heizungskessel, bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren Kosten in Höhe von 336.000 € zu erwarten.

Für bauliche Maßnahmen im Turnhallenbereich fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von 89.000 € an (Sanierung der Außentreppenanlagen, Erneuerung der Haupteingangs- und Nebeneingangstür, Sanierung WC-Anlage, Erneuerung Belag Treppe).

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2002 bis 2018 sind insges. 1,12 Mio. €, teilweise auch über das Konjunkturpaket II in die Pestalozzi-Schule investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Die von der Schule genutzten Räume verteilen sich auf 2 Etagen in 2 Gebäuden. Beide Gebäude sind nicht barrierefrei ausgestattet. Es gibt kein Behinderten-WC und keine Aufzüge.

Im Gebäude I der Pestalozzischule sind Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Aula, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht. Eine barrierefreie Erreichbarkeit aller Geschosse (KG, EG, 1. OG, 2. OG) ist aufgrund der Gebäudestruktur des unter Denkmalschutz stehenden Hauptgebäudes nur mit einem massiven Eingriff in die Dachlandschaft und daraus resultierenden unverhältnismäßig hohen Kosten möglich.

Unter Berücksichtigung einer baurechtskonformen Feuerwehrezufahrt wird der gleichberechtigte Zugang für das Kellergeschoss, für das Erdgeschoss und für das erste Obergeschoss sichergestellt durch einen außenliegenden an der Westfassade angebauten behindertengerechten Personenaufzug. Ausschließlich über diesen Personenaufzug erfolgt der barrierefreie Zugang zu dem Schulgebäude.

Da das zweite Obergeschoss nicht barrierefrei erreichbar sein wird, werden notwendige Nutzungen der dort untergebrachten Räumlichkeiten in die unteren Geschosse verlagert.

Die vorhandenen sanitären Anlagen im Kellergeschoss werden um eine behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen erweitert.

Für die Gewerke im Gebäude I „Neubau Personenaufzug, Herstellung Erschließungsbereiche, Verkehrswegebauarbeiten, Nutzungsverlagerungen, Herstellung behindertengerechte WC-Anlage, Baunebenkosten“ entstehen ca. 400.000 € Brutto-Gesamtbaukosten (geschätzt).

Im Gebäude II der Pestalozzischule sind die Sporthalle mit Umkleidebereich,

Mensa, Küche, Betreuungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht.

Eine barrierefreie Erreichbarkeit aller Geschosse (KG, EG, OG) ist aufgrund der Gebäudestruktur des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes ausschließlich über den Einsatz eines mobilen Treppensteigers möglich. Ggf. wäre zumindest durch den Anbau einer behindertengerechten Rampeanlage im Außenbereich die Sporthalle über einen angrenzenden Geräteraum barrierefrei erreichbar. Das würde allerdings ein Freiräumen des Geräteraumes zur Folge haben. Eine zusätzliche Lagerfläche für dann umzusortierende Sportgeräte steht jedoch momentan nicht zur Verfügung.

Eine behindertengerechte WC- Anlage ist in diesem Gebäudeteil nicht geplant. Diese steht nach erfolgten Umbauarbeiten im Schulgebäude I zur Verfügung.

Für die Gewerke im Gebäude II fallen für die Herstellung einer Rampeanlage im Außenbereich des Sporthallengebäudes und den Erwerb eines Treppensteigers Brutto-Gesamtbaukosten in Höhe von 26.000 € (geschätzt) an.

Grundschule am Teichenweg



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Grundschule am Teichenweg umfasst das Stadtgebiet nordöstlich des Köppenwegs einschließlich der Anwohner des Köppenwegs sowie das Stadtgebiet nordöstlich des Hubewegs einschließlich der direkten Anwohner der nordöstlichen Seite des Hubewegs. Weiterhin gehören zum Schulbezirk der Grundschule am Teichenweg die Ortschaften Negenborn und Volksen.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Kernstadt	46	42	43	37	36	44
Negenborn	-	1	1	2	3	1
Volksen	1	6	2	2	2	2
Grundschule am Teichenweg	47	49	46	41	41	47

Die Grundschule am Teichenweg wird bis 2024 durchgängig 2-zügig, evtl. auch 3-zügig sein. Sie hat aktuell 175 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 8 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz (bezogen auf Klassen-, Fach- u. Gruppenräume)

Die GS verfügt über 8 Klassenräume, 5 Fachräume (Musikraum, Kleingruppenraum AG Mediation, Werkraum, Computerraum, kleines Mathekabinett), 4 Betreuungsräume, 1 Schulleitungsbüro, 1 kleines Besprechungszimmer, 1 Lehrerzimmer, 1 Sekretariat, 1 Schulküche, 1 Bücherei mit PC, 1 Mensa, 1 Aula, 1 Sporthalle und 1 Gymnastikraum.

Es ist zu erwarten, dass die Grundschule am Teichenweg langfristig ausreichend Klassenräume haben wird. Mittelfristig wird kein Raumüberhang bestehen, auch im Hinblick auf die inklusive Beschulung und einen dadurch möglichen zusätzlichen Raumbedarf.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsplanes 2019 sind folgende Aufwendungen und Erträge zu erwarten (einschl. Abschreibungen, keine besonderen baulichen Maßnahmen berücksichtigt):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	386.000 €	71.600 €	314.400 €
2020	365.400 €	71.600 €	293.800 €
2021	367.100 €	71.600 €	295.500 €
2022	369.800 €	71.600 €	298.200 €

Die Aufwendungen enthalten auch die Kosten für den Betrieb der Sporthalle einschl. des Gymnastikraumes.

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind für noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, u.a. für die Erneuerung von Fensterelementen und Eingangstüren (KIP II – wird z. Zt. durchgeführt), Erneuerung von Bodenbelägen in 4 Räumen, Dachsanierung, Erneuerung der Außentreppenanlage, Maler- und Lackierarbeiten, Erneuerung Unterverteilungen, Erneuerung Beleuchtung, Erneuerung der Heizkessel im Haupt- und Turnhallengebäude bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren Kosten in Höhe von 900.000 € zu erwarten (KIP-II-Förderung ca. 135.000 €).

Die aus energetischer Sicht sinnvolle Erneuerung der Aluminium- Glasfassade des Haupteingangsbereiches wurde aufgrund des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes vorerst nicht berücksichtigt.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2002 bis 2018 sind insges. 1,5 Mio. €, teilweise auch über das Konjunkturpaket II in die Grundschule am Teichenweg investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Die von der Schule genutzten Räume verteilen sich auf 2 Etagen. Das Gebäude ist nicht barrierefrei ausgestattet. Es gibt kein Behinderten-WC und keinen Aufzug. Die Toiletten liegen ebenerdig. Eine Rampe für das Erdgeschoss ist bereits auf der Hofseite vorhanden.

Im Schulgebäude der Grundschule am Teichenweg sind im Bereich des Alt- und Anbaus Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Aula, Mensa, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht.

Der behindertengerechte Zugang zu dem Schulgebäude erfolgt ausschließlich über eine bereits vorhandene Rampe im Bereich des Schulhofes. Den eigentlichen Haupteingang in Form einer Rampenanlage barrierefrei zu gestalten, ist aufgrund des vorhandenen Geländeverlaufes nicht ohne weiteres möglich. Eine barrierefreie Erreichbarkeit aller Geschosse (KG, EG, 1. OG, 2. OG) im Hinblick auf die Gebäudestruktur des unter Denkmalschutz stehenden Schulgebäudes ist nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten denkbar. Daher ist ausschließlich ein gleichberechtigter Zugang für das Keller-, Erd- und für das erste Obergeschoss des Altbaus geplant. Dieser wird sichergestellt durch einen innen liegenden behindertengerechten Personenaufzug. Die Positionierung des Personenaufzuges ist so gewählt, dass die wichtigsten Nutzungsbereiche barrierefrei erreichbar sind.

Das erste Obergeschoss des Anbaus und das zweite Obergeschoss im Altbau werden nicht barrierefrei erreichbar sein. Die Nutzungen der dort untergebrachten Räumlichkeiten werden verlagert. Im Kellergeschoss, nahe der Aula, werden in einem bisher ungenutzten und ohnehin zu sanierenden Bereich eine behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen sowie ein zusätzlicher Gruppen- und Betreuungsraum eingerichtet. Die Beschaffung einer mobilen Rampe soll den Podestbereich in der Lehrküche im ersten Obergeschoss überbrücken.

Das Sporthallengebäude ist barrierefrei erreichbar. Eine behindertengerechte WC- Anlage ist nicht geplant. Diese steht nach erfolgten Umbauarbeiten im Schulgebäude zur Verfügung.

Für die Gewerke Neubau Personenaufzug, Herstellung Erschließungsbereiche, WLAN-Netz, Nutzungsverlagerungen, Herstellung einer behindertengerechten WC-Anlage, eines Gruppenraumes, einer Rampe sowie die Baunebenkosten fallen ca. 455.000 € an Baukosten (geschätzt) an.

Geschwister-Scholl-Grundschule



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Geschwister-Scholl-Schule Einbeck umfasst das Kernstadtgebiet südlich der alten Bundesstraße 3 (Altendorfer Tor, Altendorfer Straße, Hullerstraße, Huller Tor, Hannoversche Straße) einschließlich der direkten Anwohner der alten Bundesstraße 3 und der Anwohner der Schrammstraße, Jahnstraße, Raiffeisenstraße, Fichtestraße, An der Twetge und Kohnser Weg sowie die Ortschaften Dassensen, Holtensen, Hullersen und Rotenkirchen.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Kernstadt	32	33	30	40	40	37
Dassensen	2	5	4	2	6	5
Holtensen	6	3	7	5	2	3
Hullersen	4	2	1	4	3	2
Rotenkirchen	2	-	-	-	-	1
Ge- schwister- Scholl- Schule	45	43	42	51	51	48

Die GS wird bis 2024 durchgängig 2-zügig und ggf. in einzelnen Jahrgängen auch 3-zügig sein. Sie hat aktuell 211 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 11 Klassen und 1 Schulkindergarten verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 17 Räume in Klassenraumgröße (11 Klassenräume, 1 Schulkindergarten, 4 Ganztagsräume) mit 7 Gruppenräumen, 7 Fachräume (Werkraum, Forscherraum, Musikraum, Keyboardraum, Textilraum, Kunst-raum, Computerraum), 7 Lehrerarbeitszimmer genutzt als Förderräume für BUT-Sprachförder und Lesepaten, 1 Schulleiterinnenbüro, 1 Beratungszimmer, 1 Sekretariat, 1 Lehrerzimmer, 1 Konferenzraum, 1 Förderraum, 1 Sozialarbeiterbüro, 1 Schulküche, 1 Mensa, 1 Bücherei, 1 Aula, 1 Sporthalle, 1 Lehrschwimmbecken und 1 Sportplatz.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen und Bauunterhaltungsmaßnahmen in 2019 = Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung 35.000 €, Elektroinstallationen und Unterverteilung 80.000 €):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	702.700 €	98.000 €	604.700 €
2020	589.700 €	97.100 €	492.600 €
2021	593.900 €	94.100 €	499.800 €
2022	595.800 €	91.000 €	504.800 €

Die Aufwendungen enthalten die Kosten für den Betrieb des Schwimmbades, der Sporthalle und des Sportplatzes.

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind für noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen u.a. für Fenstererneuerungen, Erneuerungen Fassadenelemente, Erneuerungen WC-Anlagen und Duschen, Fußbodensanierung Werkraum, Sanierungen von Klassenräumen, Erneuerung der Innenbeleuchtung, Sanierung Sanitärleitungen, Pflasterarbeiten Schulhof, Erneuerung Gaswärmepumpe und Heizkessel bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren Kosten in Höhe von 1,1 Mio. € zu erwarten (KIP-II-Förderung ca. 150.000 €). Für die Sanierung des Lehrschwimmbeckens sind ca. 600.000 € kalkuliert.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2002 bis 2018 sind insges. 4,73 Mio. €, teilweise auch über das Konjunkturpaket II in die Geschwister-Scholl-Grundschule investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Im Schulgebäude der Geschwister-Scholl-Schule sind Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Aula, Mensa, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht und im angrenzenden Sport- und

Schwimmhallengebäude Sport- und Schwimmhalle mit Umkleidebereiche, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume. Daneben haben der Kinderhort und die Archäologie ihre Räumlichkeiten.

Die Geschwister-Scholl-Schule ist als Schwerpunktschule in den Förderschwerpunkten „Geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen und Hören“ bis 2024 eingerichtet.

Der barrierefreie Zugang des Schulgebäudes wird im Bereich des Haupteinganges durch eine bereits vorhandene Rampe und in allen weiteren Bereichen durch weitestgehend ebenerdige Eingangssituationen sichergestellt. Höhendifferenzen im Erdgeschoss des Altbaus wurden bereits mit Hilfe von Rampen überbrückt. Im Neubaubereich des Schulgebäudes sind alle Geschosse (KG, EG, OG) durch einen behindertengerechten Personenaufzug barrierefrei erschlossen. Weiterhin befindet sich im Neubau eine behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen.

Das Obergeschoss des Altbaus wird nicht barrierefrei erreichbar sein. Notwendige Nutzungen der dort untergebrachten Räumlichkeiten werden verlagert. Kinder mit körperlichen Einschränkungen werden grundsätzlich im Erdgeschoss des Altbaus und im Neubaubereich unterrichtet.

Das an das Schulgebäude angrenzende Sport- und Schwimmhallengebäude ist behindertengerecht erreichbar. Die Schwimmhalle an sich jedoch nicht. Für den Bereich der Sporthalle ist am jetzigen Notausgang der Anbau einer behindertengerechten Rampeanlage im Außenbereich durchgeführt worden.

Eine behindertengerechte Erschließung der Schwimmhalle ist aufgrund der Gebäudestruktur kaum oder nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich. Diesbezüglich sind z. Zt. keine inklusiven Baumaßnahmen geplant. Die Schwimmhalle wird somit voraussichtlich auch zukünftig nicht barrierefrei erreichbar sein.

Grundschule Auf dem Berge



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Grundschule Auf dem Berge umfasst die Ortschaften Andershausen, Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Kuventhal, Naensen, Stroitt, Voldagsen und Wenzen.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Brunsen	1	-	-	4	2	-
Hallensen	-	-	-	-	-	-
Bartshausen	1	-	1	1	-	1
Voldagsen	-	1	-	1	-	1
Wenzen	4	4	3	7	2	2
Naensen	3	4	4	-	4	-
Stroit	2	-	1	3	6	1
Andershausen	-	1	1	2	1	2
Kuventhal	-	3	1	1	-	-
Holtershausen	-	-	1	1	1	1
GS 'Auf dem Berge' Wenzen	11	13	12	20	16	8

Die GS Auf dem Berge wird bis 2024 teilweise knapp 1-zügig sein. Sie hat aktuell 61 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 4 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 4 Klassenräume, 2 Fachräume (Werken, PC-Raum), 1 Lehrerzimmer, 1 Sekretariat, 1 Schulleitungsbüro, 1 Küche, 1 Bücherei, 1 Eingangshalle, 1 Lehrmittelraum, Flur gleichzeitig Mensa, 1 Sporthalle und 1 Sportplatz.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen und Bauunterhaltungsmaßnahmen in 2019 = Heizungs austausch 72.000 €, 2020 = Sanierung Fußbodenbeläge 25.500 €, Renovierung Wände und Decken 25.500 €):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	194.500 €	25.700 €	168.800 €
2020	209.600 €	25.700 €	183.900 €
2021	122.800 €	25.700 €	97.100 €
2022	123.300 €	25.700 €	97.600 €

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind für noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, u.a. für Dacherneuerung (KIP II), Wärmedämmung der Außenwandflächen, Erneuerung Fassaden/Fensterelemente, Erneuerung Türelemente, Elektro-Arbeiten, bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren Kosten in Höhe von ca. 367.000 € zu erwarten (KIP-II-Förderung ca. 130.000 €).

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2002 bis 2018 sind insges. 170.000 €, teilweise auch über das Konjunkturpaket II, in die GS Auf dem Berge investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Das Gebäude ist nicht barrierefrei ausgestattet, was allerdings aufgrund der Eingeschossigkeit relativ einfach möglich ist. Es gibt kein Behinderten-WC. Die von der Schule genutzten Räume befinden sich auf einer Ebene im Erdgeschoss, nur der Werkraum ist im Kellergeschoss untergebracht.

Im Schulgebäude der Grundschule Auf dem Berge sind Klassen- und Fachräume, Bücherei, Ausgabeküche mit Mensa auf dem Flur, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht. Im angrenzenden Sporthallengebäude, das u.a. auch für den Schulsport genutzt wird, befinden sich die Sporthalle mit Umkleidebereich, sanitäre Anlagen und Neben-/Funktionsräume.

Der barrierefreie Zugang des Schulgebäudes wird im Bereich des Haupteinganges durch eine ebenerdige Eingangssituation und im Bereich des Schulhofes über eine bereits vorhandene Rampe sichergestellt. Das an das Schulgebäude angrenzende Sporthallengebäude ist jedoch aufgrund einer Verbindungstreppe zwischen den beiden Gebäudeteilen nicht behindertengerecht erreichbar. Hier und auch für die Erreichbarkeit des im Kellergeschoss untergebrachten Werkraumes wäre der Einsatz eines mobilen Treppensteigers denkbar. Durch den Anbau einer behindertengerechten Rampenanlage im Außenbereich wäre für das Sporthallengebäude eine weitere Möglichkeit des gleichberechtigten Zugangs geschaffen.

Im jetzigen Lehrmittelraum ist der Einbau einer behindertengerechten / integrationsgerechten WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen geplant.

Aufgrund des Wegfalls des Lehrmittelraumes und der im Bestandsgebäude nicht vorhandenen Gruppen- und Betreuungsräume kann im Bereich des Schulhofes ein eingeschossiger Anbau, der den notwendigen Raumbedarf kompensieren soll, geplant werden. Dieser wird aktuell sowohl von der Schulleitung als auch der Elternschaft nicht für notwendig gehalten.

Für die Gewerke eingeschossiger Anbau (2 Gruppenräume u. 1 Lehrmittelraum), Herstellung Erschließungsbereich, Verkehrswegebauarbeiten, Herstellung einer behindertengerechten WC-Anlage und einer Rampenanlage im Außenbereich des Sporthallengebäudes, Baunebenkosten sowie Erwerb eines Treppensteigers sind ca. 600.000 € (geschätzt) an Baukosten geplant. Ohne Anbau ergeben sich geschätzte Aufwendungen in Höhe von 80.000 €.

Grundschule Salzderhelden/Vogelbeck



Schulbezirk

Der Schulbezirk der GS Salzderhelden/Vogelbeck umfasst die Ortschaften Salzderhelden und Vogelbeck einschl. Rosenplänter.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012-30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013-30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014-30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015-30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016-30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017-30.09.2018</i>
Salzderhelden	11	14	11	10	16	11
Vogelbeck	9	8	6	5	6	7
GS Salzderhelden/Vogelbeck	20	22	17	15	22	18

Die GS Salzderhelden/Vogelbeck wird bis 2024 1-zügig sein. Sie hat aktuell 77 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 4 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 4 Klassenräume, 1 Multifunktions-Raum mit PC und Sonstiges (ehemaliger 5.Klassenraum), 1 Fach Raum Werken + 1 Werknebenraum, 3 Materialräume, 1 Mensa, 1 Aula, 1 Bücherei, 1 Förderraum, 1 Archiv, 1 Lehrerzimmer, 1 Büro, 1 Rektorat, 1 Kopierraum, 1 Sporthalle und 1 Sportplatz

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen, ein nur geringer Betrag für allg. Bauunterhaltung enthalten):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	143.000 €	26.500 €	116.500 €
2020	143.000 €	26.500 €	116.500 €
2021	143.500 €	26.500 €	117.000 €
2022	144.400 €	26.000 €	117.900 €

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind für noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen u.a. für Erneuerung Elektroanschlüsse, Erneuerung Akustikdecken und Beleuchtung, Anstrich Gebäudefassade, Malerarbeiten, Sanierung WC-Anlagen bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren Kosten in Höhe von ca. 190.000 € zu erwarten.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2002 bis 2018 sind insges. 513.000 €, teilweise über das Konjunkturpaket II, in die GS Salzderhelden/Vogelbeck am Standort Vogelbeck investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Das Gebäude ist nicht barrierefrei ausgestattet. Die von der Schule genutzten Räume verteilen sich auf 3 Etagen. Es gibt kein Behinderten-WC und keinen Aufzug.

Im Schulgebäude der Grundschule Salzderhelden/Vogelbeck sind als Schullnutzung Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Aula, Mensa, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume und als sonstige Nutzungen Sportverein, Theatergruppe, Jugendraum, Mietwohnung untergebracht.

Die barrierefreie Erschließung des Grundschulgrundstückes ist aufgrund der vorhandenen Geländehöhen nur mit umfangreichen Baumaßnahmen und hohen Kosten sicher zu stellen.

Daher ist eine barrierefreie Erschließung des Schulgeländes vorerst nicht geplant und das Gelände als solches zukünftig auch nicht uneingeschränkt behindertengerecht zu erreichen. Kinder mit körperlichen Einschränkungen, die beispielsweise auf einen Rollstuhl angewiesen sind, bräuchten um auf das Schulgelände zu gelangen entsprechende Unterstützung.

Der behindertengerechte Zugang des Schulgebäudes wird im Bereich des Haupteinganges durch eine bereits vorhandene ebenerdige Eingangssitua-

tion sichergestellt. Eine barrierefreie Erreichbarkeit notwendiger Räumlichkeiten der Geschosse (EG, OG, DG) ist momentan nicht gewährleistet. Aufgrund der insbesondere im Erd- und Dachgeschoss verschachtelten Raumstrukturen wird dies selbst nach unverhältnismäßig hohen Umbaukosten nur eingeschränkt möglich sein.

Die nachfolgend beschriebenen Baumaßnahmen und die geschätzten Baukosten basieren auf Beibehaltung der Nutzungseinheiten „Jugendraum“, „Mietwohnung“ und „Theatergruppe“.

Zur Sicherstellung eines in Teilbereichen eingeschränkten gleichberechtigten Zugangs wird an der Westfassade des Schulgebäudes der Anbau eines außenliegenden behindertengerechten Personenaufzuges geplant. Die Positionierung des Personenaufzuges ist so gewählt, dass die wichtigsten Nutzungsbereiche, wenn auch teilweise eingeschränkt, barrierefrei erreichbar sind und die Beeinträchtigungen innerhalb des Gebäudes so gering wie möglich gehalten werden. Im Erdgeschoss ist hierzu der Kopierraum zu verlagern, ggf. in den jetzigen Putzmittelraum. Erforderliche Putzmittel wären im angrenzenden Lagerraum aufzubewahren.

Die vorhandenen und grundsätzlich sanierungsbedürftigen sanitären Anlagen im Erdgeschoss werden um eine behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen sowie einer Wickelmöglichkeit im Bereich der momentan vom Sportverein genutzten Räumlichkeiten (Dusche, Umkleide) erweitert. In diesem Zuge wäre auch die Schaffung einer weiteren Lehrer-Toilette sinnvoll. Zur Überwindung kleinerer Höhenunterschiede, wie beispielsweise zwischen der Eingangshalle und den angrenzenden Fluren im Erdgeschoss oder auch im Bereich der Aula im Dachgeschoss ist der Einsatz von mobilen Rampen, Rollstuhl-Schrägaufzügen, Plattformaufzügen oder von mobilen Treppensteigern geplant.

Für die Gewerke Neubau Personenaufzug, Herstellung Erschließungsbereich, Verkehrswegearbeiten, Nutzungsverlagerungen, Herstellung einer behindertengerechten WC-Anlage, Herstellung/Erwerb/Montage von mobilen Rampen/Treppensteigern usw. sowie Baunebenkosten fallen ca. 465.000 € (geschätzt) als Baukosten an.

Grundschule Drüber



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Grundschule Drüber umfasst die Ortschaften Buensen, Dörrigsen, Drüber, Edemissen, Iber, Immensen, Odagsen, Strodthagen und Sülbeck.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Buensen	1	-	-	-	-	-
Dörrigsen	-	2	1	2	2	-
Drüber	5	2	3	-	2	4
Edemissen	2	4	3	4	7	4
Iber	4	2	1	3	3	2
Immensen	3	1	2	1	1	2
Odagsen	3	5	3	2	3	3
Strodthagen	1	-	1	3	-	4
Sülbeck	3	2	4	-	1	2
GS Drüber	22	18	18	15	19	21

Die Grundschule Drüber wird bis 2024 durchgängig 1-zügig sein. Sie hat aktuell 85 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 6 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 6 Klassenräume, 3 Gruppenräume, 2 Fachräume (Musik, Werken), 2 Betreuungsräume, 1 Lehrerzimmer, 1 Sekretariat, 1 Schulleitungsbüro, 1 PC-Raum, 1 Bücherei, 1 Küche mit Speiseraum für 35 Personen, 1 Aula mit Bühne, 2 Lehrmittelräume, 1 Sporthalle und 1 Sportplatz.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (Kostenbeitrag für Bewirtschaftung an den Landkreis Northeim enthalten):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	112.800 €	17.400 €	95.400 €
2020	111.700 €	17.400 €	94.300 €
2021	111.700 €	17.400 €	94.300 €
2022	112.100 €	17.400 €	94.700 €

Investitionsplanung

Der Landkreis trägt die laufenden Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten einschl. Reparatur- und Instandsetzungskosten. Ein Anspruch auf Renovierungsarbeiten bzw. Investitionen in die Bausubstanz seitens der Stadt Einbeck gegenüber dem Landkreis Northeim besteht nicht.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

2011/2012 Instandhaltung/-setzung Gebäude u. techn. Anlagen 0 €
2010/2011 Instandhaltung/-setzung Gebäude u. techn. Anlagen 76.700 €
2009/2010 Instandhaltung/-setzung Gebäude u. techn. Anlagen 52.800 €
2008/2009 Instandhaltung/-setzung Gebäude u. techn. Anlagen 311.200 €
2007/2008 Instandhaltung/-setzung Gebäude u. techn. Anlagen 201.000 €

Der Anteil der Stadt Einbeck betrug jeweils ca. 50% an diesen Aufwendungen.

Perspektiven

Inklusion

Das Gebäude insgesamt ist nicht barrierefrei ausgestattet. Es gibt kein Behinderten-WC.

Im Schulgebäude der Grundschule in Drüber sind Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Aula, Mensa, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht.

Eigentümer des Schulgrundstücks, des Schulgebäudes und der Sporthalle ist der Landkreis Northeim. Schulträger der Grundschule ist die Stadt Einbeck. Alle für die Grundschulnutzung erforderlichen Räumlichkeiten werden seitens der Stadt Einbeck angemietet.

Der barrierefreie Zugang des Schulgebäudes wird im Bereich des Schulhofes durch eine ebenerdige Eingangssituation sichergestellt. Im Erdgeschoss befinden sich alle notwendigen Räumlichkeiten, mit Ausnahme einer behindertengerechten WC-Anlage. Diese ist geplant als behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen.

Im ersten Obergeschoss befinden sich lediglich der Schulnutzung zugeordnet zwei Klassenräume, die nicht barrierefrei erreichbar sein werden. Die Nutzungen dieser beiden Räume können bei Bedarf in das Erdgeschoss verlagert werden.

Im Sporthallengebäude der Grundschule in Drüber befinden sich die Sporthalle mit Umkleide- und Tribünenbereich, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume.

Durch den Anbau einer behindertengerechten Rampenanlage im Außenbereich wäre für das Sporthallengebäude die Möglichkeit des gleichberechtigten Zugangs geschaffen. Eine behindertengerechte WC- Anlage ist nicht geplant. Diese steht nach erfolgten Umbauarbeiten im Schulgebäude zur Verfügung.

Da der Landkreis Northeim Eigentümer des Gebäudes ist, sind in diesem Fall Gespräche mit diesem hinsichtlich der Durchführung der baulichen Maßnahmen und der Kostentragung zu führen.

Grundschule Kreiensen



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Grundschule Kreiensen ohne Außenstelle umfasst die Ortsteile Bentierode (einschl. Rimmerode), Beulshausen, Billerbeck, Haieshausen, Kreiensen, Oppershausen (einschl. Osterbruch), Orxhausen sowie Siedlung Leinetal.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 <i>geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	Schulanfänger 2020 <i>geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	Schulanfänger 2021 <i>geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	Schulanfänger 2022 <i>geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	Schulanfänger 2023 <i>geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	Schulanfänger 2024 <i>geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Bentierode	1	2	-	2	2	-
Rimmerode	-	-	-	-	-	-
Beulshausen	2	1	1	-	1	1
Billerbeck	1	1	3	2	1	3
Haieshausen	1	-	-	1	-	-
Kreiensen	17	24	20	19	21	14
Opperhausen	9	9	7	3	6	3
Osterbruch	-	-	-	1	-	-
Orxhausen	1	1	3	1	3	3
Siedlung Leinetal	-	-	-	-	-	1
GS Kreiensen	32	38	34	29	34	25

Die Grundschule Kreiensen ohne Außenstelle wird bis 2024 durchgängig 2-zügig sein. Sie hat aktuell 131 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 9 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 12 Räume in Klassenraumgröße (davon 9 Klassenräume, 1 Musikraum, 1 Forscherwerkstatt/Werken, 1 Betreuungsraum), 1 kleinen Computerraum, 7 Gruppenräume, 1 Bücherei/wird auch als Medienraum für Englisch genutzt, 1 Förderraum, 1 Schulleiterinnenbüro, 1 Sekretariat, 1 Schulsozialarbeit, 1 Lehrerzimmer, 1 kl. Besprechungsraum, Werkstatt für Hausmeister, Mensa mit Ausgabeküche, Sporthalle und Außengelände mit Sprunggrube und Laufbahn.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen und Bauunterhaltungsmaßnahmen 2019 = Brandschutzmaßnahmen 95.000 €, 2020 = Einbau Sicherheitsbeleuchtung 30.000 €):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	351.600 €	5.000 €	346.600 €
2020	271.500 €	5.000 €	266.500 €
2021	242.400 €	4.900 €	237.500 €
2022	244.400 €	4.900 €	239.500 €

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, u.a. die Sicherstellung des 2. baulichen Rettungsweges, Einbau einer ELA-Anlage, Sanierung Elektrounterverteilungen, Beleuchtungsaustausch, Erneuerung Heizkessel, bei einer zunächst angenommenen weiteren Nutzungsdauer von 15 Jahren durchzuführen. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von ca. 251.000 €, jedoch liegen Kostenschätzungen für die Sicherstellung des 2. baulichen Rettungsweges nicht vor.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2008 bis 2018 sind insges. 1,32 Mio. € in die Grundschule Kreiensen einschl. der Turnhalle investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Das Hauptgebäude ist mehrgeschossig und nicht barrierefrei ausgestattet. Es gibt keine Aufzüge. Eine Rampe für das Erdgeschoss ist bereits vorhanden.

Im Schulgebäude der Grundschule in Kreiensen sind im Bereich des Altbaus Klassen-/Fachräume, Gruppen-/Förderräume, Mensa, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben-/Funktionsräume untergebracht. Im angrenzenden Sporthallengebäude befinden sich die Sporthalle mit Umkleidebereich, sanitäre Anlagen und Neben-/Funktionsräume. Im barrierefreien Neubau / Erweiterungsgebäude der Grundschule in Kreiensen sind Klassenräume, Gruppen-/Betreuungsräume, eine behindertengerechte / integrationsgerechte WC- Anlage für eine gemeinsame Nutzung von Mädchen und Jungen, Neben-/Funktionsräume untergebracht.

Der behindertengerechte Zugang des Schul- und Sporthallengebäudes erfolgt im Bereich des Haupteinganges und des Schulhofes über bereits vorhandene Rampen.

Das erste und zweite Obergeschoss des Altbaus werden nicht barrierefrei erreichbar sein. Notwendige Nutzungen der dort untergebrachten Räumlichkeiten werden verlagert. Kinder mit körperlichen Einschränkungen werden grundsätzlich im Erdgeschoss des Altbaus und im barrierefreien Erweiterungsgebäude unterrichtet. Aufgrund des barrierefreien Erweiterungsgebäudes sind weitere inklusive Baumaßnahmen im Altbau nicht geplant.

Außenstelle Greene der Grundschule Kreiensen



Schulbezirk

Der Schulbezirk der Außenstelle umfasst die Ortsteile Ahlshausen-Sievershausen, Bruchhof, Erzhausen, Garlebsen, Flecken Greene, Ippensen, Olxheim und Rittierode.

Prognose

Schulbezirk	Schulanfänger 2019 geboren 01.10.2012- 30.09.2013	Schulanfänger 2020 geboren 01.10.2013- 30.09.2014	Schulanfänger 2021 geboren 01.10.2014- 30.09.2015	Schulanfänger 2022 geboren 01.10.2015- 30.09.2016	Schulanfänger 2023 geboren 01.10.2016- 30.09.2017	Schulanfänger 2024 geboren 01.10.2017- 30.09.2018
Ahlshausen	-	1	2	1	2	2
Sievershausen	-	1	1	-	1	-
Bruchhof	1	1	-	-	-	-
Erzhausen	1	1	1	-	1	2
Garlebsen	1	-	-	-	1	-
Greene	17	14	10	6	7	14
Ippensen	-	1	-	-	-	-
Olxheim	1	2	2	1	-	1
Rittierode	1	3	1	2	2	3
Außen- stelle Greene	22	24	17	10	14	22

Die Außenstelle Greene ist bis 2024 fast durchgängig 1-zügig. Sie hat aktuell 69 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 5 Klassen verteilen (Stand 08/2019).

Raumbilanz

Die GS verfügt über 5 Klassenräume, 1 Förderraum, PC-Raum, Musik- und Werkraum gleichzeitig Betreuungsraum, 1 Schulleiterinnenbüro mit Sekretariat, 1 Lehrerzimmer, Bücherei, Mensa mit Ausgabeküche, 1 Lehrmittelraum und 1 kleinen Hausmeisterraum.

Kosten des jährlichen Unterhaltes

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 sind folgende Aufwendungen zu erwarten (einschl. Abschreibungen und Bauunterhaltungsmaßnahmen in 2019 = Einbau Sicherheitsbeleuchtung 15.000 €):

	Aufwendungen	Erträge	Zuschussbetrag
2019	109.400 €	0 €	109.400 €
2020	96.700 €	0 €	96.700 €
2021	96.900 €	0 €	96.900 €
2022	97.100 €	0 €	97.100 €

Investitionsplanung

Für die Zukunft sind noch ausstehende Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, u. a. die Renovierung der Toilettenanlage, die Erneuerung der elektroakustischen Übertragungsanlage, Einbau von Sonnenschutzanlagen, Erneuerung Beleuchtung mit Akustikdecken durchzuführen. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von ca. 100.000 €. Eine Kostenschätzung für die Erneuerung der Heizungsanlage liegt nicht vor.

Bauliche Investitionen in der Vergangenheit

In den Jahren 2008 bis 2018 sind insges. 119.000 € in die Grundschule Greene investiert worden.

Perspektiven

Inklusion

Das Gebäude ist mehrgeschossig und nicht barrierefrei ausgestattet.

Im Schulgebäude der Grundschule in Kreiensen, Außenstelle Greene sind Klassen- und Fachräume, Gruppen- und Förderräume, Verwaltungsräume, sanitäre Anlagen, Neben- und Funktionsräume untergebracht. In einem Nebengebäude sind die Mensa und ein Betreuungsraum untergebracht.

Weiterhin befindet sich auf dem Gelände eine Sporthalle, die u.a. auch für den Schulsport genutzt wird.

Eine behindertengerechte Erschließung des Schul- und Nebengebäudes sowie die barrierefreie Erreichbarkeit aller Geschosse (KG, EG, 1. OG, DG) ist aufgrund der Gebäudestruktur kaum oder nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich. Daher sind in diesen Schulgebäuden inklusive Baumaßnahmen nicht geplant.

Kinder mit einem inklusiven Hintergrund müssen daher grundsätzlich in den Grundschulgebäuden der Hauptstelle in Kreiensen unterrichtet werden.

4. Schulentwicklungsplanung

a) Demographische Entwicklung

Die Bevölkerungsentwicklung im Stadtgebiet Einbeck ist seit Jahren kontinuierlich rückläufig. Die Bertelsmann-Stiftung prognostiziert einen weiteren deutlichen Rückgang bis zum Jahr 2030:

	Einbeck 2012	Nieder- sach- sen 2012	Einbeck 2020	Nieder- sach- sen 2020	Einbeck 2025	Nieder- sach- sen 2025	Einbeck 2030	Nieder- sach- sen 2030
Bevölke- rung Einwoh- ner	31.760	7,777 Mio.	29.600	7.776 Mio.	28.450	7,718 Mio.	27.370	7,637 Mio.
Relative Bevölke- rungsent- wicklung	0,0	0,0	-6,8	0,0	-10,4	-0,8	-13,8	-1,8

Quelle: Bertelsmann-Stiftung, Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen der Stiftung; Stand: 2018

Die Einwohnerzahlen der Stadt Einbeck entwickelten sich wie folgt:

<u>Gebiet</u>	<u>Einwohner</u>	<u>mit</u>	<u>Hauptwohnung</u>
Stand:	01.02.2010	01.01.2014	01.01.2019

Kernstadt Einbeck	14.772	14.462	14.349
Negenborn	133	118	127
Volksen	261	311	301
Kohnsen	255	254	241
Vardeilsen	347	334	301
Avendshausen	132	120	121
Rengershausen	90	85	76
Dassensen	621	582	572
Holtensen	613	582	566
Hullersen	335	325	316
Rotenkirchen	213	187	166

Stand: **01.02.2010** **01.01.2014** **01.01.2019**

GS Kreiensen			
Bentierode/Rimmerode		191	185
Beulshausen		75	74
Billerbeck		278	259
Haieshausen		72	59
Kreiensen		2.347	2.357
Opperhausen		676	668
Osterbruch		63	51
Orxhausen		190	202
Siedlung Leinetal		58	59

Außenstelle Greene			
Ahlshausen		379	343
Sievershausen		88	88
Bruchhof		40	37
Erzhausen		240	236
Garlebsen		151	132
Greene		1.416	1.433
Ippensen		79	65
Olxheim		111	89
Rittierode		208	213

GS Salzderhelden/ Vogelbeck			
Salzderhelden	1.834	1.744	1.735
Vogelbeck	944	898	885

GS Drüber			
Buensen	90	82	70
Dörrigsen	319	292	277
Drüber	477	456	436
Edemissen	476	450	445
Iber	306	293	293
Immensen	335	349	313
Odagsen	367	350	332
Strodthagen	111	112	104
Sülbeck	471	443	392

Stand: **01.02.2010** **01.01.2014** **01.01.2019**

GS Auf dem Berge			
Brunsen	287	270	240
Hallensen	40	35	30
Bartshausen	137	146	129
Voldagsen	110	97	86
Wenzen	713	668	637
Naensen	651	639	578
Stroit	361	334	313
Andershausen	112	111	111
Kuventhal	196	192	191
Holtershausen	64	47	56

gesamt

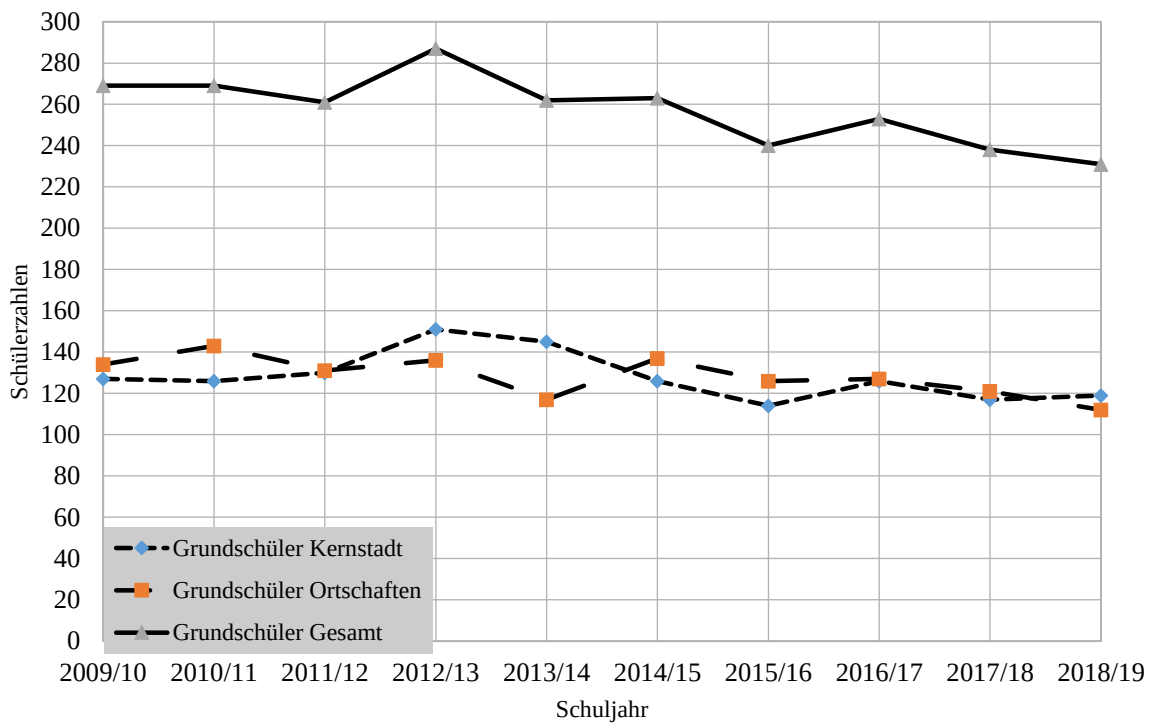
32.030

31.339

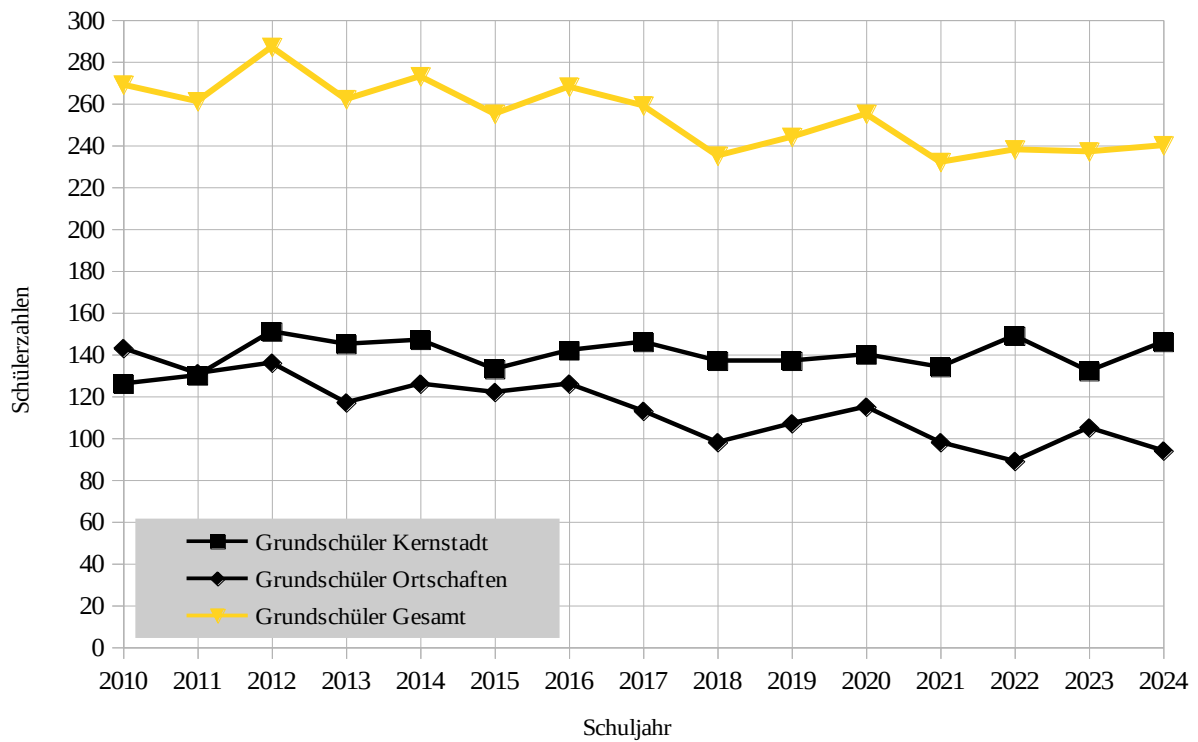
Ähnlich wird voraussichtlich die Entwicklung der Schülerzahlen verlaufen.

Aufgrund der bekannten Geburtenzahlen ist zu erwarten, dass die Zahl der Einschulungen in den Grundschulen im Stadtgebiet Einbeck von ca. 263 im Schuljahr 2013/14 auf ca. 240 im Schuljahr 2024/25 zurückgehen wird. Ebenso deutlich ist der Rückgang bei den Gesamtschülerzahlen der Einbecker Grundschulen. Im Schuljahr 2018/19 besuchen insgesamt ca. 1.005 Schülerinnen und Schüler die Einbecker Grundschulen. Diese Zahl reduziert sich im Schuljahr 2024/25 auf 947 Schülerinnen und Schüler, also um rund 5,8 % oder 58 Schülerinnen und Schüler.

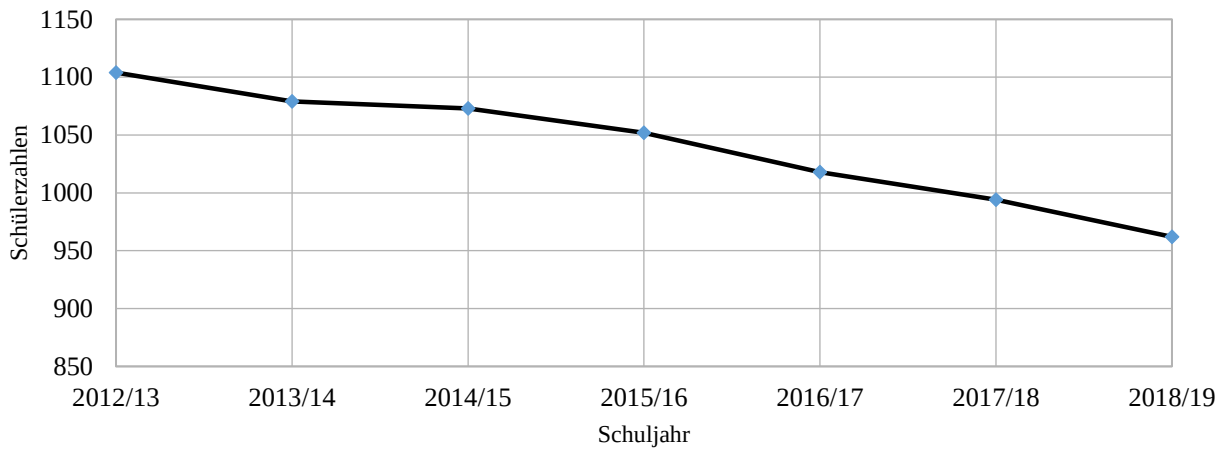
Schulanfänger Stand: 2013



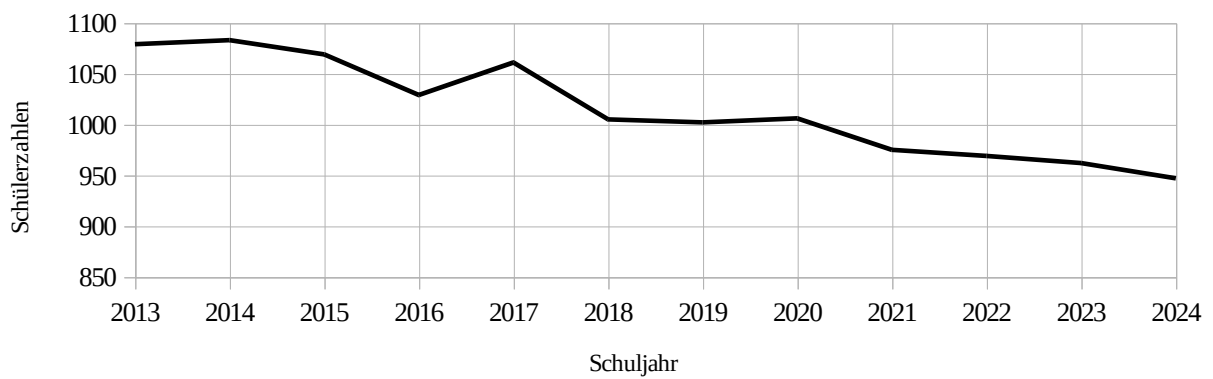
Schulanfänger Stand: November 2018



Entwicklung der Gesamtschülerzahlen
Stand: 2013



Entwicklung der Gesamtschülerzahlen
Stand: November 2018



Der für den Primarbereich bekannte Wunsch „Kurze Beine = kurze Wege“ ist verständlich und nachvollziehbar, um die Wegezeiten für Schülerinnen und Schüler, aber auch die finanzielle Belastung des Trägers der Schülerbeförderung möglichst gering zu halten. Die demographische Entwicklung hält jedoch dazu an, dieses auch unter Berücksichtigung der sonstigen sachlichen oder finanziellen Notwendigkeiten zu betrachten.

b) Schulwahlverhalten

Je nach Schulbezirk ist den Grundschülerinnen und Grundschülern eine bestimmte möglichst wohnortnahe Schule vorgegeben. Nur aufgrund pädagogischer Gründe oder einer unzumutbaren Härte kann das Kind den Standort wechseln. Hierfür muss die eigentlich zuständige Schule eine Ausnahmegenehmigung nach § 63 Abs. 3 Niedersächsisches Schulgesetz erteilen. Anhand der Geburtenzahlen im jeweiligen Schulbezirk können die Schülerzahlen der Grundschulen ermittelt werden, sofern die Ausnahmegenehmigungen auf wenige Fälle beschränkt sind.

c) Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule

Gemeinsame Veranstaltungen von Kindergärten und Grundschulen sowie Schulhospitationen der Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung finden in allen Grundschulen bzw. Kindergärten seit langem statt. An dem Modellvorhaben Brückenjahr haben sich die Pestalozzi-Schule und die Grundschule am Teichenweg beteiligt. Sie haben überwiegend gute Erfahrungen gemacht und Kontakte geknüpft. Auch nach Beenden des vom Land geförderten Brückenjahres funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Kindertagesstätten und Grundschulen sehr gut, es bestehen Kooperationsvereinbarungen. Speziell für die Sprachförderung der Kindergartenkinder wurden im Bereich der Stadtverwaltung Einbeck zwei zusätzliche Stellen mit je 19,5 Stunden pro Woche zunächst befristet bis Ende 2019 für die Kindertagesstätten Benser Mauer und Münstermauer über ein Förderprogramm des Bundes geschaffen.

d) Schulsozialarbeit

Seitens des Landes Niedersachsen wird eine Schulsozialarbeiterin seit Mitte 2016 unbefristet beschäftigt, die jeweils mit einer halben Stelle an der Geschwister-Scholl-Schule und der Grundschule Kreiensen tätig wird. Das Betätigungsfeld umfasst die Bereiche der allgemeinen Schulsozialarbeit und darüber hinaus die Mithilfe beim Beantragen von Leistungen aus dem BuT. Die Schulsozialarbeit wird in der heutigen Zeit immer wichtiger. Als schulisches Angebot ist sie eine Schnittstelle zur

Jugendhilfe. Die weiteren Grundschulen der Stadt Einbeck sehen ebenfalls einen Bedarf an Schulsozialarbeit an ihren Schulen.

e) Einführung der Inklusion

Nach dem Gesetz zur Einführung der inklusiven Schule wird künftig an jeder Schule inklusiv unterrichtet, d. h. allen Schülerinnen und Schülern muss ein barrierefreier und gleichberechtigter Zugang ermöglicht werden. Der Schulträger muss die Schulen entsprechend baulich herrichten und ausstatten. Das Gesetz zur Einführung der inklusiven Schule war für den Grundschulbereich erstmals im Schuljahr 2013/14 für alle Schülerinnen und Schüler des ersten Schuljahrgangs anzuwenden, danach aufsteigend. Für die Übergangsphase bis zum 31. August 2024 wurde die Geschwister-Scholl-Schule als Schwerpunktschule genehmigt. Ab dem Schuljahr 2024/25 sind alle Grundschulen im Stadtgebiet Einbeck inklusive Schulen. Die Notwendigkeit für Umbaumaßnahmen wie den Einbau von Fahrstühlen, behindertengerechten Toiletten oder speziellen raumakustischen Ausstattungen für hörbeeinträchtigte Kinder an allen Schulen wird sich somit sukzessive ergeben.

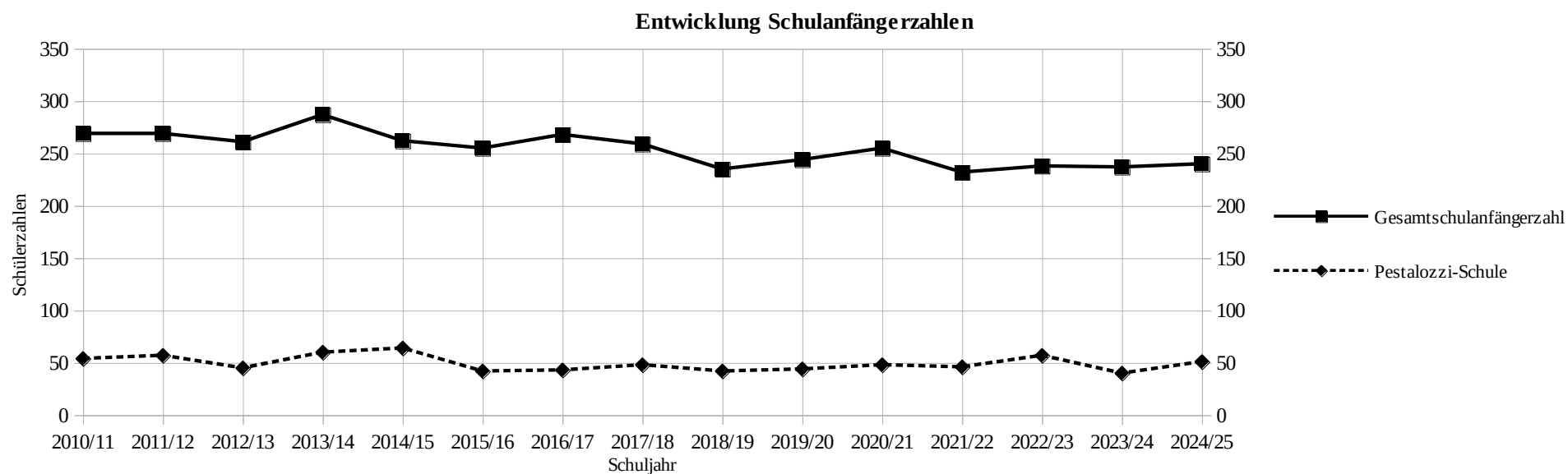
5. Zusammenfassung

Die Stadt Einbeck als Schulträgerin muss die "Grundschullandschaft" im Stadtgebiet ständig an die gesellschaftlichen Entwicklungen und gesetzlichen Vorgaben anpassen. Demographischer Wandel und die Einführung der Inklusion geben einen engen Rahmen für die Schulentwicklungsplanung vor. Auf derartige Faktoren wurde in der vorliegenden Ausarbeitung Bezug genommen.

Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende Pestalozzi-Schule

Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

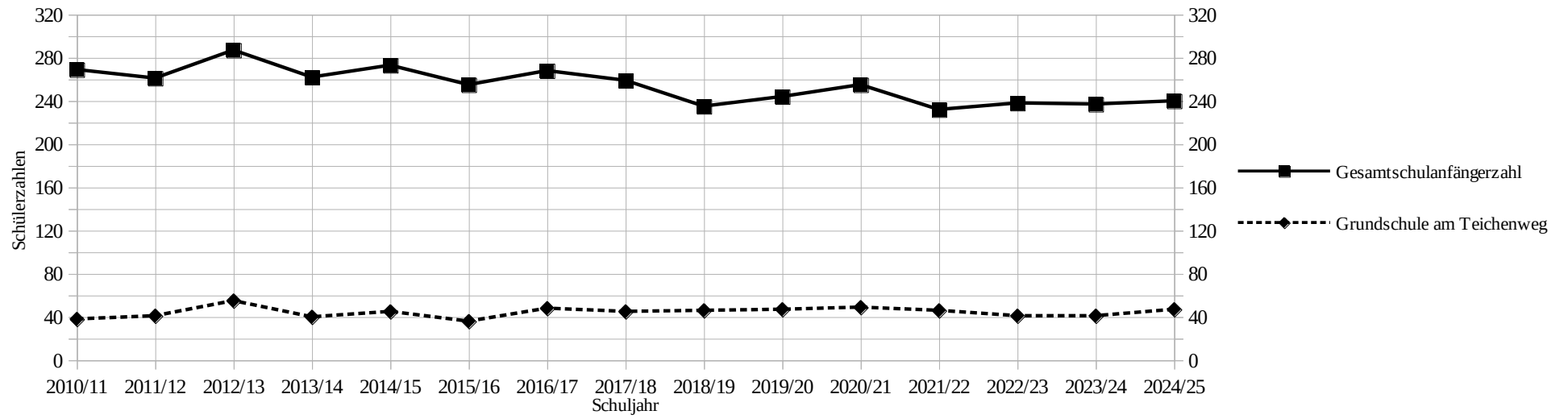
<i>Schulbezirk</i>	<i>Schulan- fänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010 – 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011 – 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012 – 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013 – 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014 – 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015 – 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016 – 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017 – 30.09.2018</i>
Kernstadt	Keine Aufteilung bekannt				40 (40)	40 (30)	32 (29)	39 (39)	37 (32)	39	42	42	50	35	47
Kohnsen					- (-)	3 (3)	2 (3)	3 (3)	2 (2)	2	3	-	1	-	1
Vardeilsen					2 (3)	2 (3)	5 (5)	4 (1)	- (1)	3	1	4	3	4	2
Avendshausen					4 (3)	1 (1)	3 (2)	1 (2)	1 (1)	-	2	-	1	1	1
Rengershausen					- (1)	1 (-)	1 (-)	1 (1)	2 (2)	-	-	-	2	-	-
Schüler anderer Schulbezirke					(9)	(8)	(10)	(12)	(3)						
Pestalozzi- Schule	57	45	60	64	46 (56)	47 (45)	43 (49)	48 (58)	42 (41)	44	48	46	57	40	51
Grundschüler gesamt Kernstadt und Ortschaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende Grundschule am Teichenweg
Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

Schul- bezirk	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003- 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008- 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010- 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011- 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016 -30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.20 17 - 30.09.20 18</i>
Kernstadt	Keine Aufteilung bekannt				41 (41)	35 (41)	46 (42)	43 (42)	44 (41)	46	42	43	37	36	44
Negen- born					1 (1)	- (-)	- (-)	- (-)	1 (1)	-	1	1	2	3	1
Volksen					2 (2)	1 (1)	2 (1)	2 (3)	1 (1)	1	6	2	2	2	2
Schüler anderer Schul- bezirke					(1)	(2)	(1)	(2)	(3)						
Grund- schule am Teichen- weg	38	41	55	40	44 (45)	36 (44)	48 (44)	45 (47)	46 (46)	47	49	46	41	41	47
Grund- schüler gesamt Kernstadt und Ort- schaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240

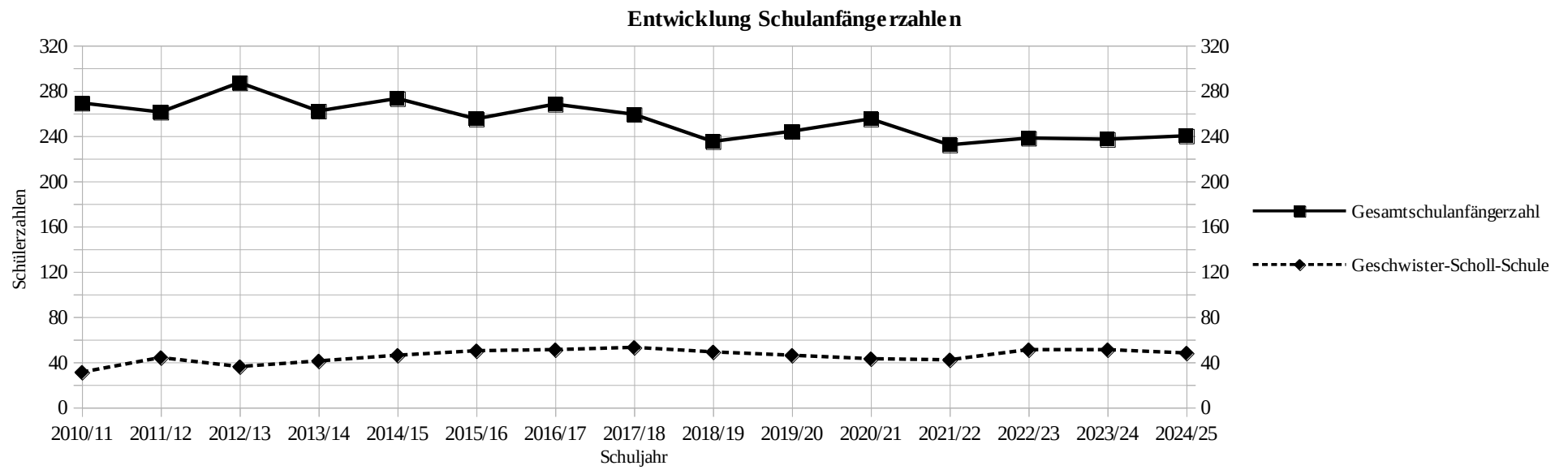
Entwicklung Schulanfängerzahlen



Schülerzahlen Schuljahr 2010/2011 und Folgende Geschwister-Scholl-Schule

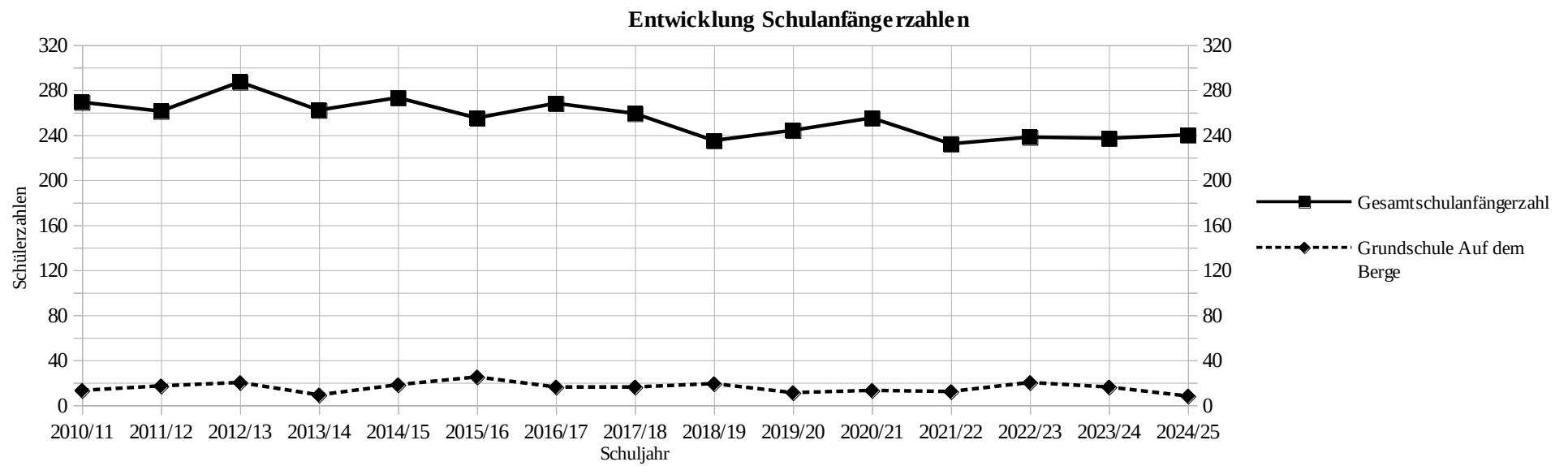
Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

<i>Schulbezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.200 4– 31.08.200 5</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010- 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011- 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.201 17- 30.09.201 8</i>
Kernstadt	31	44	36	41	30 (32)	38 (31)	38 (29)	36 (39)	36 (32)	32	33	30	40	40	37
Dassensen	-	-	-	-	5 (5)	5 (6)	8 (7)	5 (6)	4 (4)	2	5	4	2	6	5
Holtensen	-	-	-	-	5 (6)	5 (2)	3 (2)	5 (4)	5 (5)	6	3	7	5	2	3
Hullersen	-	-	-	-	3 (2)	1 (2)	- (-)	7 (5)	2 (2)	4	2	1	4	3	2
Rotenkirchen	-	-	-	-	- (-)	1 (-)	2 (2)	- (1)	2 (1)	2	-	-	-	-	1
Schüler anderer Schulbezirke	Keine Aufteilung bekannt				(1)	(-)	(2)	(-)	(1)						
Geschwister- Scholl-Schule	31	44	36	41	43 (46)	50 (41)	51 (42)	53 (55)	49 (45)	46	43	42	51	51	48
Grundschüler gesamt Kernstadt und Ortschaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende GS Auf dem Berge
Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

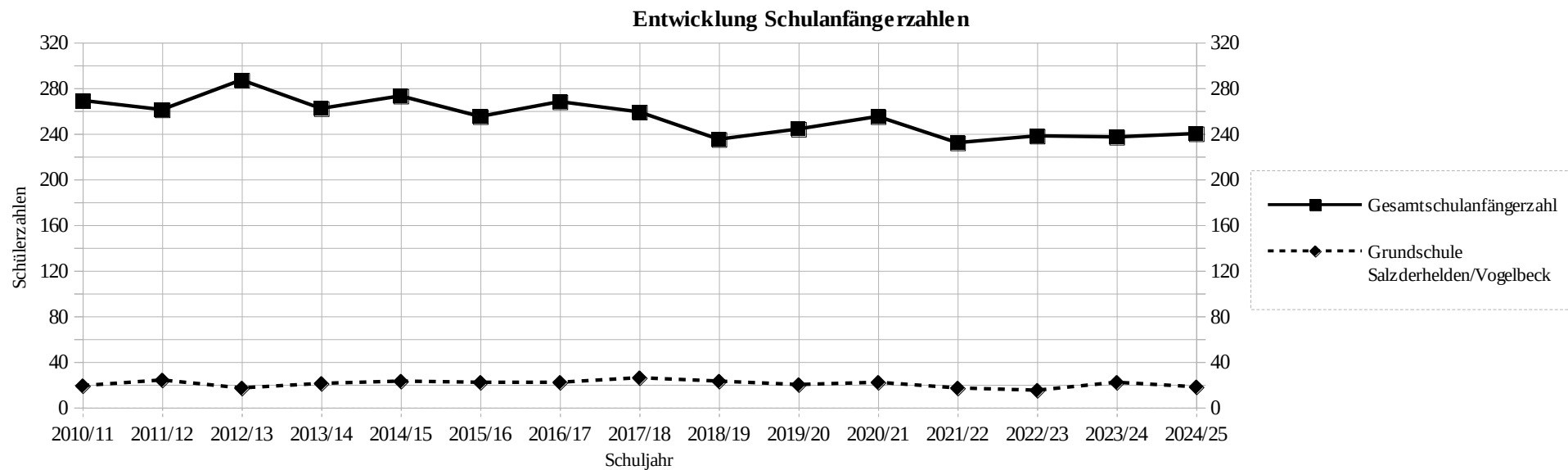
<i>Schulbezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010- 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011- 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Brunsen	Keine Aufteilung bekannt				3 (-)	1 (1)	2 (2)	- (-)	2 (2)	1	-	-	4	2	-
Hallensen					1 (-)	- (1)	- (-)	- (-)	- (-)	-	-	-	-	-	-
Bartshausen					1 (-)	- (-)	2 (1)	3 (2)	2 (2)	1	-	1	1	-	1
Voldagsen					1 (1)	1 (1)	- (-)	- (-)	1 (1)	-	1	-	1	-	1
Wenzen					3 (5)	6 (3)	3 (2)	3 (3)	6 (8)	4	4	3	7	2	2
Naensen					6 (6)	7 (6)	8 (6)	4 (4)	3 (2)	3	4	4	-	4	-
Stroit					4 (2)	5 (3)	1 (2)	4 (3)	2 (3)	2	-	1	3	6	1
Andershausen					- (-)	2 (-)	- (-)	1 (1)	- (-)	-	1	1	2	1	2
Kuventhal					3 (3)	2 (2)	- (-)	1 (1)	2 (1)	-	3	1	1	-	-
Holtershausen					- (-)	1 (-)	- (-)	- (1)	1 (-)	-	-	1	1	1	1
Schüler anderer Schulbezirke					(1)	(2)	(1)	(-)	(-)						
GS Auf dem Berge Wenzen	13	17	20	9	22 (18)	25 (19)	16 (14)	16 (15)	19 (19)	11	13	12	20	16	8
Grund- schüler gesamt Kernstadt und Ortschaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende GS Salzderhelden/Vogelbeck

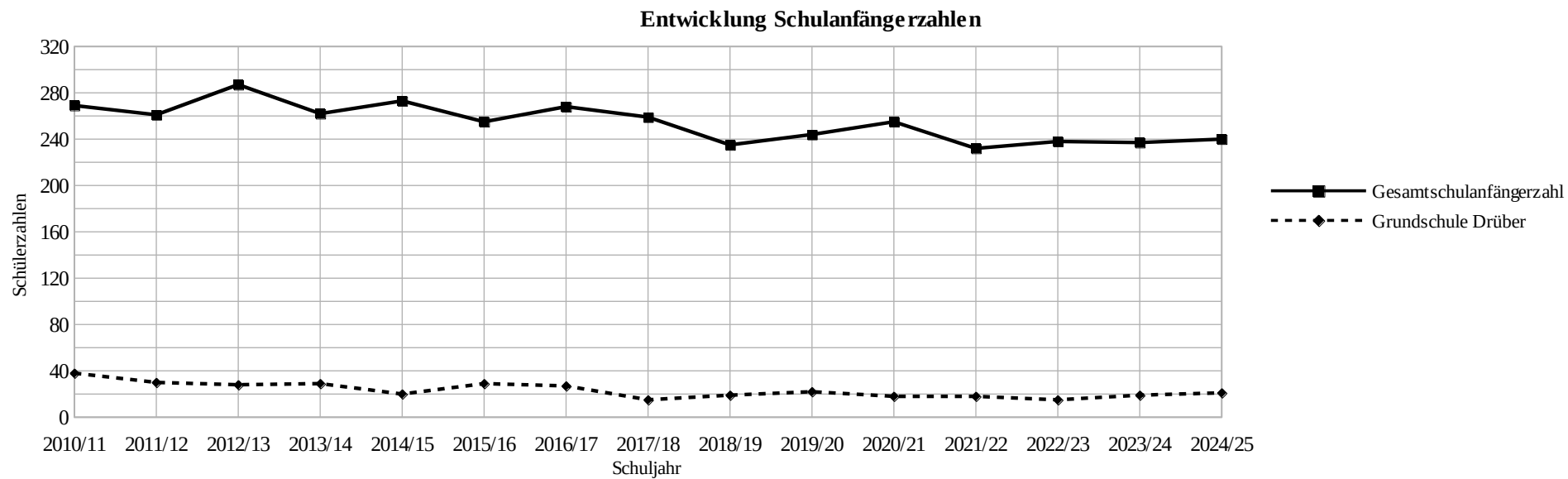
Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

<i>Schulbezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010 – 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011 – 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012 – 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013 – 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014 – 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015 – 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016 – 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017 – 30.09.2018</i>
Salzder- helden	Keine Aufteilung bekannt				16 (15)	15 (14)	16 (13)	13 (9)	17 (15)	11	14	11	10	16	11
Vogelbeck					8 (6)	7 (6)	6 (5)	13 (11)	6 (5)	9	8	6	5	6	7
Schüler anderer Schulbe- zirke					(2)	-	-	(1)	-						
GS Salzder- helden/ Vogelbeck	19	24	17	21	24 (23)	22 (20)	22 (18)	26 (21)	23 (20)	20	22	17	15	22	18



Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende GS Drüber
Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

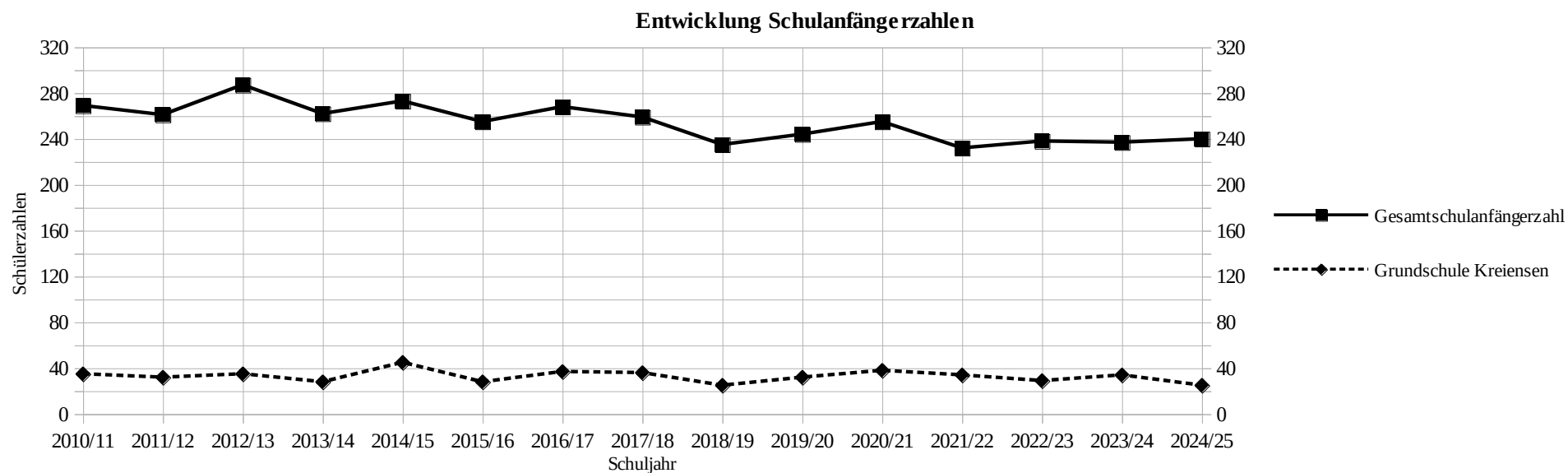
<i>Schul- bezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010- 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011- 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012- 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013- 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014- 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015- 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016- 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017- 30.09.2018</i>
Buensen	Keine Aufteilung bekannt				1 (0)	- (-)	1 (-)	- (-)	- (-)	1	-	-	-	-	-
Dörrigsen					4 (4)	2 (2)	4 (3)	1 (1)	1 (1)	-	2	1	2	2	-
Drüber					4 (4)	5 (5)	7 (7)	4 (2)	2 (3)	5	2	3	-	2	4
Edemissen					2 (1)	9 (8)	4 (4)	4 (2)	7 (7)	2	4	3	4	7	4
Iber					4 (2)	6 (7)	4 (5)	2 (1)	5 (3)	4	2	1	3	3	2
Immensen					3 (3)	2 (1)	2 (3)	- (-)	2 (2)	3	1	2	1	1	2
Odagsen					1 (1)	2 (1)	2 (2)	3 (2)	- (-)	3	5	3	2	3	3
Strodthagen					- (1)	1 (1)	1 (1)	- (-)	- (-)	1	-	1	3	-	4
Sülbeck					1 (0)	2 (1)	2 (1)	1 (3)	2 (1)	3	2	4	-	1	2
Schüler anderer Schul- bezirke					(4)	(2)	(3)	(2)	(-)						
GS Drüber		30	28	29	20 (20)	29 (28)	27 (29)	15 (13)	19 (17)	22	18	18	15	19	21
Grund- schüler gesamt Kernstadt und Ort- schaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



Schülerzahlen Schuljahr 2010/11 und Folgende GS Kreiensen

Stand: November 2018 ab Schuljahr 2014/15

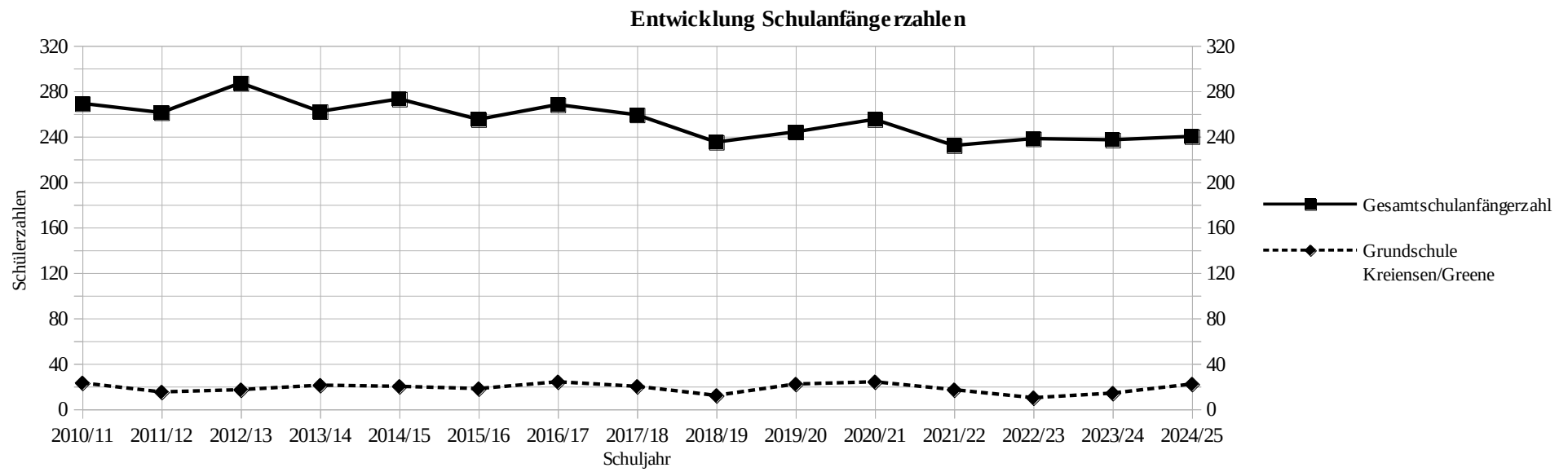
<i>Schulbezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010 – 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011 – 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012 – 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013 – 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014 – 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015 – 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016 – 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017 – 30.09.2018</i>
Bentierode	Keine Aufteilung bekannt				-	2 (1)	- (-)	3 (2)	1 (-)	1	2	-	2	2	-
Rimmerode					-	- (-)	- (-)	- (-)	- (1)	-	-	-	-	-	-
Beulshausen					-	- (-)	- (-)	1 (-)	2 (1)	2	1	1	-	1	1
Billerbeck					- (2)	2 (1)	1 (-)	3 (3)	5 (4)	1	1	3	2	1	3
Haieshausen					-	- (-)	- (-)	- (-)	- (-)	1	-	-	1	-	-
Kreiensen					25 (23)	18 (22)	25 (19)	19 (22)	9 (13)	17	24	20	19	21	14
Opperhausen					10 (8)	4 (3)	7 (7)	8 (6)	5 (5)	9	9	7	3	6	3
Osterbruch					-	- (-)	- (-)	- (-)	1 (1)	-	-	-	1	-	-
Orxhausen					- (2)	1 (-)	1 (-)	1 (-)	1 (1)	1	1	3	1	3	3
Siedlung Leinetal					4 (1)	1 (-)	3 (1)	1 (-)	1 (-)	-	-	-	-	-	1
Schüler anderer Schulbezirke					(9)	(8)	(4)	(2)	(-)						
GS Kreiensen	35	32	35	28	40 (45)	28 (35)	37 (31)	36 (35)	25 (26)	32	38	34	29	34	25
Grundschüler gesamt Kernstadt und Ortschaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



Schülerzahlen Schuljahr 2010/2011 und Folgende Außenstelle Greene

Stand: November 2018 f. Schuljahr 2014/15

<i>Schulbezirk</i>	<i>Schul- anfänger 2010 geboren 01.07.2003 – 31.07.2004</i>	<i>Schul- anfänger 2011 geboren 01.08.2004 – 31.08.2005</i>	<i>Schul- anfänger 2012 geboren 01.09.2005 – 30.09.2006</i>	<i>Schul- anfänger 2013 geboren 01.10.2006 – 30.09.2007</i>	<i>Schul- anfänger 2014 geboren 01.10.2007 – 30.09.2008</i>	<i>Schul- anfänger 2015 geboren 01.10.2008 – 30.09.2009</i>	<i>Schul- anfänger 2016 geboren 01.10.2009 – 30.09.2010</i>	<i>Schul- anfänger 2017 geboren 01.10.2010 – 30.09.2011</i>	<i>Schul- anfänger 2018 geboren 01.10.2011 – 30.09.2012</i>	<i>Schul- anfänger 2019 geboren 01.10.2012 – 30.09.2013</i>	<i>Schul- anfänger 2020 geboren 01.10.2013 – 30.09.2014</i>	<i>Schul- anfänger 2021 geboren 01.10.2014 – 30.09.2015</i>	<i>Schul- anfänger 2022 geboren 01.10.2015 – 30.09.2016</i>	<i>Schul- anfänger 2023 geboren 01.10.2016 – 30.09.2017</i>	<i>Schul- anfänger 2024 geboren 01.10.2017 – 30.09.2018</i>
Ahlshausen					2 (2)	4 (1)	2 (3)	1 (1)	1 (1)	-	1	2	1	2	2
Sievershausen					2 (2)	- (-)	1 (1)	1 (1)	1 (1)	-	1	1	-	1	-
Bruchhof	1 (2)	2 (1)			2 (1)	- (-)	- (1)	1 (1)	- (-)	1	1	-	-	-	-
Erzhausen	1 (4)	3 (1)			3 (2)	- (-)	4 (5)	1 (1)	2 (2)	1	1	1	-	1	2
Garlebsen	3 (4)	1 (-)			1 (1)	- (1)	2 (-)	1 (1)	- (-)	1	-	-	-	1	-
Greene	9 (11)	9 (8)			10 (8)	12 (9)	14 (10)	14 (9)	8 (6)	17	14	10	6	7	14
Ippensen	- (-)	- (-)			1 (-)	1 (2)	- (-)	- (-)	- (-)	-	1	-	-	-	-
Olxheim	- (1)	1 (-)			- (-)	- (-)	- (-)	- (-)	- (-)	1	2	2	1	-	1
Rittierode	1 (-)	4 (1)			3 (2)	1 (-)	1 (1)	1 (1)	- (-)	1	3	1	2	2	3
Schüler anderer Schulbezirke					(2)	(1)	(3)	(4)	(-)						
GS Greene	19 (23)	26 (15)	17	21	24 (20)	18 (14)	24 (24)	20 (19)	12 (10)	22	24	17	10	14	22
Grundschüler gesamt Kernstadt und Ortschaften	269	261	287	262	263 (273)	255 (246)	268 (251)	259 (263)	235 (245)	244	255	232	238	237	240



7. Zusammenstellung der Aufwendungen der Grundschulen

	Zuschussbedarf Ergebnis HH				bauliche Maßnahmen in der Vergangenheit	notwendige baul. Maßnahmen in den nächsten 10-15 Jahren	Inklusi- ons- kosten	Anmerkungen
	2019	2020	2021	2022		(ohne Inklusionskosten)		
Pestalozzischule	303.300 €	367.200 €	309.100 €	311.900 €	1.120.000 €	336.000 € Sporthalle 89.000 €	400.000 € 26.000 €	
GS am Teichenweg	314.400 €	293.800 €	295.500 €	298.200 €	1.500.000 €	900.000 € abzgl. KIP-Förderung 135.000 €	455.000 €	
GSS	604.700 €	492.600 €	499.800 €	504.800 €	4.730.000 €	1.700.000 € abzgl. KIP-Förderung 150.000 €		
GS Auf dem Berge	168.800 €	183.900 €	97.100 €	97.600 €	170.000 €	367.000 € abzgl. KIP-Förderung 130.000 €	80.000 €	
GS Salzderhelden/ Vogelbeck	116.500 €	116.500 €	117.000 €	117.900 €	513.000 € am Standort Vogelbeck	190.000 €	465.000 €	ohne barrierefreie Erschließung des Grundstücks
GS Drüber	95.400 €	94.300 €	94.300 €	94.700 €	320.000 €	nicht bekannt	LK NOM	
GS Kreiensen	346.600 €	266.500 €	235.500 €	239.500 €	1.320.000 €	251.000 €		ohne Sicherstellung des 2. baul. Rettungsweges
Außenstelle Greene	109.400 €	96.700 €	96.900 €	97.100 €	119.000 €	100.000 €		